

BV Sterkrade		Drucksache Nr. A/16/4124-01	Termin 08.11.2018	Bezirksvertretung Sterkrade		
<u>Antragsvorlage</u>				öffentlich		
Termin	Gremium			Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
08.11.2018	Bezirksvertretung Sterkrade			B		

Beratungsgegenstand

Antrag der Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade gem. §4 der Geschäftsordnung für die Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade: Prüfauftrag an die Verwaltung zur Verbesserung der Beleuchtungssituation auf dem Hauptweg des Volksparks Sterkrade

Beschlussvorschlag

- a) Die Verwaltung wird beauftragt, die Beleuchtungssituation im Volkspark Sterkrade zwischen dem Zugang an der Brandenburgerstraße bis zum Zugang Westhoffstraße/Weierstraße zu prüfen.
- b) Die Verwaltung wird beauftragt, im Anschluss an die Prüfung ein Beleuchtungskonzept zu entwickeln, das die Sichtbarkeit und somit die Sicherheit von Nutzern (Fußgänger, Läufer/Sportler, Radfahrer) auf den Wegen verbessert. Das Konzept soll in Abstimmung mit den Sportvereinen wie dem Sterkrader Turnerclub 1869 sowie des LAC Oberhausen (Sportvereinigung Sterkrade-Nord 1920/25) erfolgen, die den Park als Laufstrecke nutzen.

Mitglied der Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade Caro Cremer 23.10.2018	Vorsitzender Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade Werner Nowak 23.10.2018
--	---

BV Sterkrade	Drucksache Nr. A/16/4124-01	Termin 08.11.2018	Bezirksvertretung Sterkrade
-------------------------	--	------------------------------	--

Begründung

Der Volkspark Sterkrade dient vielen Bürgern als Mittelpunkt von unterschiedlichen Freizeitaktivitäten. Er dient Fußgängern wie Radfahrern jeden Alters ferner als wichtige Verbindung und Abkürzung zwischen der Sterkrader Stadtmitte (Brandenburger Straße) und den Siedlungen der Weseler/Weierstraße bzw. Westhoffstraße. Auf diese Weise sparen sie pro Strecke rund einen halben Kilometer.

Bei unseren Besichtigungen des Parks sind wir immer wieder von Nutzern auf die schlechte Beleuchtungssituation des Volksparks angesprochen worden. Gerade auf den Hauptwegen wird sie als unzureichend empfunden. Insbesondere Frauen fühlen sich aufgrund der schlechten Beleuchtung hier nicht sicher und meiden bei Einbruch der Dunkelheit diese Abkürzung. Das gilt ebenso für ältere Menschen, die aus körperlichen Gründen auf kurze Wege angewiesen sind.

Auch für den Sport ist die Beleuchtung im Zusammenhang mit der ebenfalls mangelhaften Beschaffenheit des Streckenbelags eine Erschwernis. Risse und Schlaglöcher bei Anbruch der Dunkelheit häufig nicht rechtzeitig gesehen. Da die Strecke von verschiedenen Mitgliedern von Sportvereinen – u.a. des Turnerclubs 1869 sowie des LAC Oberhausen – als Laufstrecke genutzt wird, ist eine Erhöhung der Sicherheit durch eine bessere Beleuchtung auch für sie ein Gewinn.

Die Verwaltung soll daher zunächst die Beleuchtungssituation prüfen und im Anschluss daran ein Beleuchtungskonzept entwickeln, das die Sichtbarkeit und Sicherheit auf dem Hauptweg verbessert. Dieses Konzept soll sinnvollerweise mit den Sportvereinen abgestimmt werden, die den Park nutzen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.